

Sternsingen in St. Josef Haßlinghausen seit 1976

Das erste Sternsingen fand in St. Josef am 5. und 6. Januar 1976 statt. Aus der Pfadfindergruppe, welche im Mai 1975 gegründet wurde, fanden sich sieben Jungen unter der Leitung von Manfred Schüngel zusammen und wollten auch ihren Beitrag leisten, für die ärmsten Kinder der Welt.

Es wurden in den Gruppenstunden Lieder geprobt und Königskronen gebastelt. Die Mütter der Kinder haben aus wenigen Mitteln die Königsumhänge genäht. Herr Schüngel bekam noch kostenlos Sammeldosen vom Roten Kreuz, und diese wurden dann von ihm verblommt.

Nachdem Herr Schüngel mit dem Küster Herrn E. Kessmeyer gesprochen hatte, bekam er die Caritasliste ausgehändigt, und danach wurden die katholischen Familien besucht.

Für jede Gruppe wurde eine Liste erstellt, um wegmäßig die zwei (Gruppen) aufzuteilen.

Die erste Gruppe waren: Thomas Hagemann, Stefan Becker, Martin Schüngel, und sonntags war Robert Franke mit dabei. Gruppe zwei waren: Ludger Janning, Stefan Vollrath und Markus Schüngel.

Gruppe 1 ging mit Manfred Schüngel zu Fuß bis zum Hoppe, und Gruppe 2 ging zu Fuß bis zum Flockenhaus, begleitet von Frau Elisabeth Schüngel.



Sternsinger 1978

Nach der Dreikönigsmesse am Sonntag wurden die Begleiter mit den Sternsängern gefahren: Herr Franke bis zur Hiddinghauser Grenze und Herr Janning bis zum Blumenhaus an der Schmiedestraße.

Die Familien wurden begrüßt mit dem Lied: *Wir kommen daher aus dem Morgenland...*, es wurde ein Gebet gesprochen (vorgelesen) und mit geweihter Kreide der Segenspruch 19*C+M+B+76 an (die) Haustür geschrieben, auf Wunsch wurde auch ein Blättchen des Kindermissionswerkes überreicht...

(Am Ende des Tages) kamen die Leiter und Fahrer mit den schon etwas ermüdeten „Königen“ in den Gemeindesaal. Dort wurden die Sammeldosen mit einer Zange geöffnet und das Geld wurde gezählt, es waren ungefähr 600,- DM. Der Geldbetrag wurde im Pfarrbüro abgegeben und zum Kindermissionswerk überwiesen.

Nachdem das Sternsingen in St. Josef einen guten Anklang gefunden hatte und die Pfadfindergruppe sich vergrößerte, wurden 1977 auch die Mädchen hinzu genommen. Somit hatten wir 1977 zum Sternsingen schon vier Gruppen, so dass auch mehr Bezirke in der Gemeinde besucht werden konnten. Diese Gruppen wurden nun samstags und sonntags von Herrn Wodausch, Herrn Limberg, Frau Kreisel und Frau Zülch mit dem Auto zu und in ihren Bezirken gefahren.



Sternsinger 1980

Da die Sternsingergruppen von Jahr zu Jahr größer wurden, musste auch für „Kleidung“ der Könige gesorgt werden. Durch Vermittlung von Frau Claire Frege in Verbindung mit Frau Bannert, einer Näherin, wurden dann schöne Umhänge in unterschiedlichen Größen genäht.

Kinder der Gemeinde, die nicht bei den Pfadfindern waren, haben ab 1978 auch mitgemacht.

Bis 1983 hat Manfred Schüngel die Sternsingeraktion durchgeführt. Ab 1984 wurde diese segensreiche Aktion von jungen Pfadfinderleitern und Eltern weitergeführt....

Elisabeth Schüngel am 6.1.2016